

Unfallmeldetafel für die öffentliche MBB-Eisenbahninfrastruktur (Klostermansfeld) - DB-Grenze km 0,283 - Wippra

Bei Ereignissen im Zugbetrieb im Netz der MBB sind sofort folgende Meldungen abzugeben:

- **Verständigung des Eisenbahnbetriebsleiters (0160/90271928)**
- **Bei Nichterreichen Verständigung des Stellvertreters (0151/11672647)**

Bei Gefährlichen Unregelmäßigkeiten oder Betriebsstörungen, die das jeweils angrenzende Eisenbahninfrastrukturunternehmen betreffen oder Auswirkungen auf dessen Betriebsführung haben, verständigen sich der Fahrdienstleiter und die Mitarbeiter des Mansfelder Bergwerksbahn e.V. untereinander.

Meldung der Ereignisse von

- **Bahnbetriebsunfällen wie**

- Kollision (Fahrt gegen ein Hindernis)
- Entgleisung (Abheben eines oder mehrerer Räder von der Schiene oder zweispuriger Lauf)
- Gefährliches Ereignis mit Reisenden
- Kollision bzw. Bahnübergangsunfall (Zusammentreffen von Schienenfahrzeugen und Straßenverkehrsteilnehmern an einem Bahnübergang)
- Kollision (Auffahren eines Schienenfahrzeugs auf ein anderes Schienenfahrzeug)
- Personenunfall

- **Gefährlichen Unregelmäßigkeiten wie**

- Anfahrt oder Vorbeifahrt am Haltbegriff ohne Zustimmung
- Einfahrt in besetzten Gleisabschnitt ohne Zustimmung

- **Nur bei konkreter Gefährdung**

- Unregelmäßigkeit am Bahnübergang
- Unregelmäßigkeit mit betrieblicher Fehlhandlung
- Unregelmäßigkeit an Eisenbahnfahrzeugen
- Fahrzeugbrand

- **Sonstiger Unfall im Eisenbahnbetrieb**

- **Sowie**

- Austreten oder mögliches Austreten von gefährlichen Gütern
- Freiwerden von gefährlichen Betriebsstoffen
- Arbeitsunfall
- Schäden an überwachungs-/genehmigungsbedürftigen Anlagen

Gefährliche Ereignisse mit Ursache von oder Auswirkung auf die Anlagen der DB Station & Service AG sind sofort der 3S-Zentrale zu melden (0341/9681055).

- **Selbstrettung geht vor Fremdrettung. Unfallstelle sichern, abriegeln. ggf. Erste Hilfe leisten.**
- **Die Leitung am Ereignisort bzw. an der Unfallstelle hat der Eisenbahnbetriebsleiter der MBB.**